

Stadt Wedel

Voll die Sonne tanken

Das Autohaus Rosenbaum hat eine Solartankstelle für Elektro-Autos in Betrieb genommen. Die Mitglieder des Klimaschutzfonds sind begeistert.

Autohaus-Chef Frank Rosenbaum, selbst Mitglied des Klimaschutzfonds, hatte lange darüber nachgedacht, wie er seine 30-Kilowatt-Solarfarm auf dem Dach der Toyota-Werkstatt noch sinnvoller nutzen kann. An der mit Solarstrom gespeisten Ladestation können jetzt alle Fahrzeuge betankt werden: Hybrids, reine Elektro-Autos und auch eRoller und Pedelecs.

Für die Kunden des Autohaus ist dieser Service immer inklusive, andere Pkw- und Rad-Eigner werden gebeten, sich am Info-Tresen zu melden, dann wird auch ihnen geholfen. Was kostet das? „Ich bekomme mein Auto für zwei Euro vollgeladen“ berichtet Frank Rosenbaum, „Da ist ja das Schreiben der Rechnung teurer!“

Die Mitglieder des Klimaschutzfonds ließen sich jüngst hautnah die neue Technik vorführen. Rosenbaum zeigte, wie er seinen Prius + auflädt. "Das dauert maximal zwei Stunden." Dieses Fahrzeug aus der vielseitigen Toyota-Hybrid- und Elektroflotte hat neben dem Elektromotor einen 20-Liter-Benzintank. Rosenbaum kam damit immerhin 700 Kilometer weit, bevor er wieder an einer normalen Tankstelle Benzin bunkern musste. Frank Rosenbaum: "Der Radius, den ein deutscher Autofahrer täglich im Durchschnitt zurücklegt, ist mit dem reinen Elektromotor locker zu erreichen." Am besten testen! (Michael Rahn, kommunikateam, 20.9.2013)



Sicherheitsstecker genügt: Frank Rosenbaum verbindet seine Solartankstelle mit dem Prius +.



Die Mitglieder des Klimaschutzfonds ließen sich die Solartankstelle bei Toyota vorführen.



Frank Rosenbaum zeigt die Quelle seines Stroms: die 30-Kilowatt-Solaranlage auf dem Dach seines Autohauses am Tinsdaler Weg. Fotos: Michael Rahn/kommunikateam

www.autohaus-rosenbaum.de

www.klimaschutzfonds-wedel.de